

Fleischereibetriebe: Fachkräfte finden und motivieren

Fleischereibetriebe: Fachkräfte finden und motivieren. So können Sie neue Mitarbeiter erreichen und sie gezielt an Ihren Betrieb binden.



In einem modernen Betrieb arbeiten auch junge Fachkräfte gerne. © Mathias Kutt / Messe Frankfurt

Wie dem Fachkräfte-Mangel entgegenwirken?

Die Personaldecke in den meisten Fleischereibetrieben wird leider immer dünner. Oft folgt auf eine Kündigung die nächste und der Mangel an qualifizierten Bewerbern kommt noch hinzu. Sogar die Anzahl der Bewerbungen ungelernter Kräfte und der Quereinsteiger hat in der Fleisch-Branche leider ebenfalls merklich abgenommen. Der zugegebenermaßen nicht ganz leichte Beruf des Fleischers, scheint im heutigen Zeitgeist an

Attraktivität verloren zu haben und so wollen ihn nur noch Wenige ausbilden. Dieser Arbeitskräftemangel führt jedoch nicht nur zu Qualitätsproblemen und Lieferengpässen, sondern auch bereits zu finanziellen Einbußen. Durch das Fehlen guter Fachkräfte brechen meist auch die Umsätze ein, und spätestens dann ist der Betrieb stark zukunftsgefährdet. Doch was können die Fleischer eigentlich aktiv unternehmen, um diesen Trend zu stoppen und ihre Mitarbeiter zu halten?

Wertschätzung führt zu Engagement

Es geht nun wohl hauptsächlich darum, in den Fleischereien ein Arbeitsumfeld zu schaffen, in dem sich Mitarbeiter auch wertschätzt fühlen, sich darum engagieren, gerne im Betrieb arbeiten und in der Folge auch lange dort verweilen. Im Folgenden geben wir Ihnen einige Tipps um neue Fachkräfte besser rekrutieren zu können und eine gute Mitarbeiterbindung zu fördern.

Reichweite der Anzeigen erhöhen

Um Erfolg zu haben muss die Reichweite Ihrer Stellenanzeigen erhöht werden. Schaltet man die Suchanzeigen nur auf den üblichen Jobportalen, so sehen diese meist nur auf Kandidaten die aktiv auf Arbeitssuche sind. Aber Ihr Angebot sollte auch Arbeitskräfte erreichen die durch Ihr spezielles Angebot zu einem eventuellen Wechsel motiviert werden. Es lohnt sich hier eine professionelle Recruiting-Firma zu beauftragen. Diese wird Ihre Anzeigen-Reichweite dadurch erhöhen, indem sie das Stelleninserat zunächst so optimiert, dass es über Suchmaschinen wie Google auffindbar ist. Logisch: Je höher die Position im Google-Ranking, umso größer die Wahrscheinlichkeit, dass die Stellenanzeige einem passgenauen Kandidat auffällt. Des Weiteren wird die Recruiting-Firma auch Multipostings schalten – das ist die Mehrfachschaltung von Stellenanzeigen bei ausgewählten Jobportalen. Die von Ihnen beauftragten Profis werden Ihre Anzeige auch in spezialisierte Meta-Suchmaschinen eingeben und die Social-Media-Kanäle wie

Facebook, Twitter und Instagram ebenfalls für die Suche nutzen. Eine weitere Möglichkeit, die Reichweite der Anzeige zu erhöhen, ist die Schaltung von Bannern auf diversen, von der Zielgruppe bevorzugten, Internetseiten. Ein Klick auf das Banner führt den Jobsuchenden dann direkt zur geschalteten Stellenanzeige.

Neue Mitarbeiter motivieren und binden

Und ist ein/e geeignete/r Bewerber:in dann gefunden und hoffentlich auch eingestellt gilt es vor allem sie/ihn langfristig an den Betrieb zu binden. Und nur ein moderner Betrieb zieht Mitarbeiter an und lässt sie auch langfristig dort bleiben. Hier ein paar Tipps um Ihren Betrieb zeitgemäß zu gestalten.

Alte Strukturen überprüfen und vereinfachen

Oft gibt es in den Fleischereien alt eingeschliffene aber mittlerweile ineffiziente Arbeitsschritte, komplizierte Vorgangsweisen und unnötige Wege. Solche unnötigen Traditionen frustrieren die Mitarbeiter häufig und lassen sie die Lust an der Arbeit verlieren. Also lohnt es sich auf jeden Fall, im Betrieb für klare Strukturen zu sorgen und Prozesse zu optimieren. Denn lediglich sehr gut durchdachte Arbeitsprozesse ermöglichen ein systematisches und befriedigendes Arbeiten.

Digitalisierung ist notwendig

Junge Fachkräfte erwarten (zu recht) in ihrem Arbeitsumfeld den Gebrauch der allgegenwärtigen Digitalisierung. Auch wenn das Fleischerhandwerk auf Traditionen fußt, so bedeutet das nicht das ein effizienter Betrieb heute noch mit den 30 Jahre alten Methoden funktionieren kann und soll. Wer also junge Arbeitskräfte begeistern möchte muss digitale Möglichkeiten nutzen um die Arbeit einfacher und zeitgemäßer zu gestalten.

Betrieb auf heutige Hygienestandards anpassen

Dass in einer Fleischerei die Hygiene die absolute Grundlage bedeutet, versteht sich von selber. Das gilt allerdings keineswegs nur für die Hygiene der Waren sondern auch für persönliche Hygiene der Arbeitskräfte. Heutige Arbeitskräfte erwarten moderne sanitäre Einrichtungen. Dem sollte in den Betrieben unbedingt Rechnung getragen werden.

Benefits kreativ erstellen und klar kommunizieren

Wie früher mit den Begriffen Wertschätzung fürs Team und einem angenehmen oder familiären Arbeitsumfeld zu werben reicht für die heutigen Fachkräfte nicht mehr aus. Diese Begriffe dürfen keine leeren Worthülsen bleiben sondern müssen durch handfeste Benefits sprich Vorteile untermauert werden. Natürlich sind Benefits monetärer Natur wie Prämien und Gratifikationen bei den Mitarbeitern gerne gesehen. Aber auch Vorzüge wie Weiterbildungsmöglichkeiten und Aufstiegschancen, flexible Arbeitszeiten, Möglichkeiten zum Ausgleichssport (Fitness-Club-Karte?), Zuschüsse zur An- und Abfahrt oder teambildende Spaäevents machen einen Betrieb für Bewerber attraktiv.

Ehrliches Lob und Mitarbeiterfeedback

Zu guter Letzt sollte man als moderner Chef seiner Wertschätzung für die Mitarbeiter auch tatsächlichen Ausdruck verleihen. Ob man das im Rahmen eines ein- oder zweiwöchigen Meetings gestaltet oder anders terminiert bleibt der jeweiligen Betriebsstruktur überlassen. Eine kurze Zusammenfassung der Firmenlage und der in naher Zukunft zu lösenden Aufgaben und vor allem die Gelegenheit der Mitarbeiter sich dazu kreativ äußern zu dürfen stärkt deren Selbstvertrauen und bereichert die Lösungsmöglichkeiten. Und es ist auch wichtig sich regelmäßig die Meinungen der Mitarbeiter einzuholen. Mit einem anonymisierten, digitalen Formular ist das recht einfach. Entscheidend ist, dass die Mitarbeiter sich gehört fühlen, denn nur so entsteht eine Beziehung auf Augenhöhe.

Mit all diesen guten Ratschlægen und der eventuellen Investition in einen Recruiting-Profi sollte Ihr Mitarbeiter-Problem schon in næchster Zeit geløst sein. Und da kommt es einfach auf Sie, Ihren guten Willen und dem Mut zur Verænderung und Verbesserung an!

Besuchen Sie uns auf: fleischundco.at